

# Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.



Der geehrten Nachbarschaft und allen Freunden, Bekannten und Gönnern, zeige ich ergebenst an, daß ich die Wirtschaft zum deutschen Kaiser auf heute mit ausgezeichnetem **Böblinger Bier** eröffnet habe.

Mein Bestreben wird sein die werthen Besucher mit realen Getränken zu bedienen. Zugleich empfehle ich die beinahe noch ganz neue **Kegelbahn** zur gefl. Benützung auch gebe ich dieselbe auf Wunsch für einige Tage in der Woche frei.

Hochachtungsvoll  
**J. G. Beesch**, Wirtschaftspächter zum deutschen Kaiser.



**Stuttgart.**  
3 Marktstraße 3.

## F. Ebstein's Herren- & Knaben-Kleider-Geschäft

empfeilt auf bevorstehende Saison in reichster Auswahl u. besten Stoffen: Elegante Anzüge mit Suppe oder Rock von M. 14. an, Frühjahrs-Überzieher v. M. 12. an, Kammgarn-Gehrock-Anzüge von M. 34. an, schwarze Anzüge von M. 28. an, Buckin-Hosen von M. 4 1/2 an, Hüthen- und andere Suppen von M. 1. 70. an,

- Konfirmanden-Anzüge, ganz schwarz oder meliert, von M. 12. an,
- Knaben-Anzüge, aus Buckin und Waschkstoffen für jedes Alter von M. 2 1/2 an.

Ferner Arbeiterhosen, Haus- und Gartenröcke u. Großes Stofflager zur Anfertigung nach Maß unter Garantie für gutes Sitzen.

3 Marktstraße 3  
**in Stuttgart.**

Auf Jacobi d. J. suche ich eine **freundliche Wohnung** mit 3 Zimmern und sonstigen Erfordernissen.  
**Schmid,**  
Stadtstrompeter a. D.  
Einen **Bettroß** und ein **Kinderbettkäule** verkauft  
**Soos Wittwe.**

**Kräuter- und Limburgertäs** ist frisch eingetroffen und empfiehlt  
**B. Dinkel, neue Straße.**

Umstände halber gebe sofort 200 Ztr. **helle & schon gefaste Malzkeime** in einem oder ein paar größeren Posten ab und sehe umgehenden Offerten entgegen.  
**WalDENmaier,**  
Gmünd. Mühren-Brauerei.

**B a i l i n g e n.**  
Wegen Pachtaufgabe sind sofort  
**3 Farren** zu verkaufen, 2 1/2, 1 1/2 u. 1 1/4 Jahre alt, (Eckeden) 2 Kreuzung Simmenthaler, und Neckarschlager, letztere Simmenthaler sämtliche Zulassungsscheine I. Klasse, für Gutartigkeit und guten Ritt wird garantiert  
**B. Märterer z. Löwen.**

Für Schorndorf werden geeignete, cautionsfähige Personen als **Vertreter**

einer alten, soliden, deutschen Lebensversicherung-Gesellschaft gesucht. Es wird nur auf Personen aus den besseren und besten Kreisen mit ausgebreiteten Bekanntschaften reflectirt. Offerten unter E 6418 a an Haasenstein & Vogler (Theod. Geyer) in Gmünd. 3<sup>o</sup>

**Lehrlings-Gesuch.**  
Ein kräftiger Bursche der das Schmiedehandwerk erlernen will findet gute Lehrstelle unter günstigen Bedingungen. Nähere Auskunft erteilt  
**Gottl. Schnabel,** Straßenwirth in Winterbach.

**900,000 M.** sind zu 4-5% in I. Hypothek auszuleihen. **Zieler** kauft billig. Informativscheine (mit Rückmarke) erbittet  
**L. Wind** Kirchstr. 12, Stuttgart.

**W e i l e r.**  
Einen Eimer guten **Mos** verkauft u. gibt auch Zmi wels ab  
**Nikolaus Böller.**

**Treibriemen** bester Qualität bei Gebr. Steus, Esslingen Gerberei & Treibriemenfabrik.

**W e i l e r.**  
Ein **Mädchen** im Alter von 14 bis 16 Jahren findet noch auf Georgi gute Stelle bei **Rosenwirth Conzmann.**  
Auch hat derselbe ein schönes, zum zweitenmal trächtiges **Mutterschwein** zu verkaufen.  
2

**Den weltbekanntesten ächten Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter** aus der Fabrik von **Wallrad Ottmar Bernhard** Lindau i. B. Zürich Bregenz a. B. empfiehlt in Flaschen à M. 4 — M. 2. 10, sowie Probebaccin à M. 1. 05. Pffe. bestens:  
**M. Sperrle, Schorndorf.**

**Zu vermieten**  
ein freundliches heizbares Zimmer bei **J. Sigle, Urbansstraße.**  
Ein **Logis** hat auf Jacobi zu vermieten  
**Suhl, Sattler.**

**Guten Luikenmos**, ca. 2 Eimer, verkauft und giebt auch imtweise ab, wer? sagt die Redaktion.

Eine einzelne Person sucht ein **Logis** auf Jacobi. Wer? sagt die Redaktion.

**Arbeiter-Gesuch.**  
Gesucht wird ein solcher auf dauernde Arbeit, ein Zimmermann erhält den Vorkzug. Wo? sagt die Redaktion.

**Frei- ∞ Backen.**  
**Gottesdienste**  
am S. Miß-Dom. (12. April) 1885. Konfirmation (35 Söhne und 43 Töchter.) Vorm. 9 Uhr Predigt **Herr Dekan Finkl.**  
Nachm. 4 Uhr Predigt **Herr Helfer Hoffmann.**

Vom Kirchengor wird gesungen:  
"Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben."  
Von **Feyhl.**  
Redigiert, gedruckt u. verlegt von **G. W. Mayer.**

# Schorndorfer Anzeiger.

Erseint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementpreis: vierteljährl. 86 s., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährl. 1 M. 15 s.

**Amtsblatt**  
für den **Oberamts-Bezirk Schorndorf.**

Zeitungslohn vierteljährl. 9 s. Insertionspreis: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 10 s.

Nr 47.

Dienstag den 21. April

1885.

## Bekanntmachungen.

Schorndorf.

### Amtsversammlung.

Am **Donnerstag den 23. April d. J.,**

Vormittags 8 1/2 Uhr

findet eine **Amtsversammlung** auf dem Rathause dahier statt.

Tagesordnung:

- 1) Publikationen:  
a) der halb-jährigen Ueberichten über die Einnahmen und Ausgaben der Oberamtspflege;  
b) der Rechnung der Oberamtsparakasse pro 1884;  
c) der Rechnungen über das Bezirks-Krankenhaus und die Diensthosen-Krankenkasse pro 1883/84 und vom 1. April 1884 bis 30. November 1884;  
d) höherer Entscheidungen in Amtskörperschafts-Sachen;
- 2) Amtskorporations-Stat und Festsetzung der Amtschabens-Umlage pro 1885/86;
- 3) Bestimmung der Amtsvergleichungs-Tagen pro 1885/86;
- 4) Prüfung der Amtsvergleichungs-Kosten pro 1884/85;
- 5) Naturalverpflegung und Beschäftigung der armen reisenden Personen;
- 6) Reorganisation des Sparcassensystems;
- 7) Einräumung eines Amtszimmers an den Gerichtsvollzieher Moser in Schorndorf;
- 8) Besuch der Gemeinde Oberklingen um Verwilligung eines Beitrags zu den Kosten der Korrektur der Straße zwischen Schlingen und Balmannsweiler, des sogen. hohen Stichs;
- 9) Vermessung der Straße zwischen Rudersberg und Schorndorf nach dem Metermaße;
- 10) Die reichsgesetzl. Kranken-Versicherung der Arbeiter;
- 11) Veräußerung der früheren Goldbodenstraße;
- 12) Veränderung der Markungs-Grenzen zwischen Reichenbach einerseits, und Balmannsweiler und Gegenlohe andererseits, sowie zwischen Adelberg, Zachersmühle und Mittel-Mühle einerseits, und Brültingen und Oberwälden andererseits;
- 13) Zurückgabe der Dienstklauten des früheren Verwalters des Bezirkskrankenhauses und Rechners der Krankheitskosten-Versicherungs-Anstalt, Franz Knapp in Schorndorf.
- 14) Besuch des Ausschusses des Vereins für die Arbeiter-Kolonien in Württemberg um Verwilligung eines Kostenbeitrags;
- 15) Beleuchtung des inneren Hofes des Schloßgebäudes dahier auf Rechnung der Amtskorporation;
- 16) Abgängige Verrechnung einiger Aktiv-Posten der Oberamtsparakasse;
- 17) Beitritt zu einem Gesuch um Abänderung des Reichs-Gesetzes über den Unterstützungs-Wohlfahrt;
- 18) Rautionsleistung des Rechners der Bezirks-Krankenpflege-Versicherung für Dienstboten und Lehrlinge;
- 19) Besichtigung der Amts-Versammlung durch die einzelnen Gemeinden in den nächsten 6 Jahren;
- 20) Wahlen:  
a) der 7 Vertrauensmänner, welche nach S. 40 des Gerichtsverfassungs-Gesetzes vom 27. Januar 1877 neben dem Amtsrichter und Oberamtmann den Ausschuss zu 2

bilden haben, welcher über etwaige Einsprüche gegen die Urlisten zu entscheiden, die Geschworenen vorzuschlagen und die Gerichtsschöffen zu bestimmen hat. (cf. Art. 20 des Württemb. Ausf.-Ges. vom 24. Januar 1879);

- b) des Amtsversammlungs-Ausschusses;
- c) der Sanbarmentkommission;
- d) der Abgeordneten-Wahlkommission;
- e) der Kommission zur Verteilung der Quartierlast (Reichs-Ges. v. 25. Juni 1868 § 7 Reg.-Bl. 1875 S. 211.
- f) Wahl von Sachverständigen zu Abschätzung von Flurbeschädigungen bei Truppenübungen;
- g) der bürgerl. Mitglieder der verstärkten Militär-Ersatzkommission;
- h) der Sachverständigen für die verschiedenen, nach den Vorschriften des Reichsgesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 notwendig werdenden Abschätzungen (Minist.-Amtsbl. 1877 S. 251 und 1881 S. 17).
- i) der nach dem Reichsgesetz über die Abwehr und Unterstützung von Viehscheuchen vom 23. Juni 1880 erforderlichen Sachverständigen für Abschätzungen.

Stimmen haben: Schorndorf 5. Winterbach 3. Beutelsbach, Oberurbach, Schnaitz je 2. Gerabfetten, Grunbach, Oberberken, Unterurbach, Adelberg, Weiler, Häubersbronn, Hohengehren, Steinenberg, Balmannsweiler, Asperglern, Thomashardt, Gegenlohe, Schlichten, Vorderweisbuch und Rohrbronn je 1.  
Die Ortsvorsteher der nicht stimmberechtigten Gemeinden sind zur Teilnahme an den Verhandlungen eingeladen.  
Den 17. April 1885.  
R. Oberamt.  
Baur.

Schorndorf.

## Musterung und Losziehung der Militärpflichtigen.

I. Die Musterung der Militärpflichtigen findet in Grunbach und Schorndorf und zwar in folgender Weise statt:

- 1) **Mittwoch den 29. April d. J. morgens 8 1/2 Uhr auf dem Rathaus in Grunbach** für die Pflichten von Grunbach, Adelberg, Balmannsweiler, Beutelsbach, Gerabfetten, Hebsack, Hohengehren, Rohrbronn und Schnaitz;
- 2) **Donnerstag den 30. April d. J. morgens 8 Uhr auf dem Rathaus in Schorndorf** für die Pflichten von Schorndorf, Adelberg, Asperglern, Baiered, Hühlbronn, Häubersbronn, Hühlinswarth, Gegenlohe, Niederlabach und Oberberken;
- 3) **Freitag den 1. Mai d. J. morgens 8 Uhr auf dem Rathaus in Schorndorf** für die Pflichten von Oberurbach, Schlichten, Schornbach, Steinenberg, Thomashardt, Unterurbach, Vorderweisbuch, Weiler und Winterbach.

II. Die Losziehung findet am **Samstag den 2. Mai d. J., morgens 8 Uhr auf dem Rathaus in Schorndorf** statt.

Den 18. April 1885.

R. Oberamt.  
Baur.

Heute **Montag** Abend von 8 Uhr an spielt der hiesige **Musik-Verein im Waldhorn.**

**2000 Mark** hat sogleich auszuleihen **Hospitalpfleger a. D. Lauer.**

**Donnerstag den 23. April** wird am Reservoir **Stuttgarter Fääl** abgegeben. **J. Biegler sen.**  
**Schönes Heu verkauft** **Johannes Hirschmann a. u. Thor.**

1076

## Hamburg-Hayre-Amerika.

• Nach New-York von Hamburg Mittwoch u. Sonntags, von Hayre Dienstags



mit Post-Dampfschiffen der **Hamburg-Amerikanische Packfahrt-Aktion-Gesellschaft** Auskunft und Ueberfahrts-Berträge bei **Chr. Wöhrle** zum Köpfe, **J. Mayer & A. F. Widmann & Herm. Moser** am Bahnhof, in Schorndorf & **W. Lindauer** in Geradstetten.

Ein freundliches **Logis** mit 4 Zimmern nebst Zugehör hat auf Jacobi zu vermieten.  
**G. Gutk, Schreiner.**  
Urbanstr. Nr. 506.

**2 Eimer Mos** verkauft Wer? sagt die Redaktion.

**Pianinos** billig, baar oder Raten **Fabrik Weidenslauber, Berlin.**



**J. Andel's**  
neu entdecktes  
**überseeisches Pulver**  
tödtet  
Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaaben, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Insekten mit einer nahezu übernatürlichen Schnelligkeit und Sicherheit dorthin, dass von der vorhandenen Insektenbrut gar keine Spur übrig bleibt.  
Echt und billig zu haben in Prag in **J. ANDEL'S Droguerie**, 13 „zum schwarzen Hund“, Hussgasse 13. In Schorndorf bei Herrn **Carl Veil**. 121

Zum sofortigen Eintritt nimmt einen kräftigen Jungen in die Lehre oder einen solchen wo aus der Lehre kommt.  
**Karl Fritz, Bäcker.**

**300 Mark** gibt auf Pfand.  
Wer? sagt die Redaktion.  
**Duhbronnen.**  
Einen Wagen mit 80 Ztr. Tragkraft hat zu verkaufen  
**J. Bay.**

**Ein kleines freundliches Logis** hat bis Jacobi zu vermieten.  
Wer? sagt die Redaktion.

**Mahnzettel** für Schultheißenämter sind zu haben in der **C. Waber'schen Buchdruckerei.**

**Fruchtpreise.**  
Winnenden den 9. April 1885.

		höfster	mittler	nieder
Dinkel	Centner	6 57	6 52	6 49
Haber	"	7 45	7 38	7 31
Weizen	Sintri	3 70	—	—
Gerste	"	2 50	2 45	—
Roggen	"	2 75	2 70	—
Ackerbohnen	"	3 15	—	—
Belschorn	"	2 90	2 80	2 70
Biden	"	3 40	3	—
Erbfen	"	5	—	—
Linsen	"	6	—	—

Durchschnittspreis:  
Höf. Niederst.  
Dinkel 6 M. 60 S. 6 M. 30 S.  
Haber 7 M. 60 S. 7 M. 20 S.

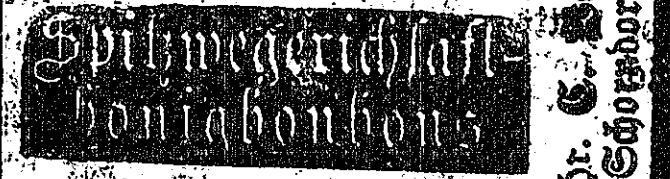
Für Kranke, welche sich in meinem Hause untersuchen lassen wollen, bin ich den Sommer über täglich **NUR** in den Stunden von 11 bis 12 1/2 Uhr zu sprechen. In den übrigen Tagesstunden bin ich außer dem Hause beschäftigt.

Schorndorf, den 19. April 1885.  
**Dr. med. Gaupp jr.,**  
praktischer Arzt.

**Wie läßt sich das Wetter vorausbestimmen?**  
Einzig nur durch den **„Hygrometer“**, nämlich durch eine vegetabilische Wetteruhr. Diefelbe zeigt bereits 24 Stunden zuvor genau das Wetter an. Allerdings werden solche Wetteruhren an vielen Orten angefertigt, aber nur die vom **Vereins-Centrale in Frauentdorf**, Post Wilschhofen in Bayern, verfertigten Hygrometer sind die richtigen. — Diese haben die Form einer niedlichen Wanduhr und bilden zugleich einen hübschen und interessanten Zimmerschmuck. Der Preis per Stück ist ungemäin billig, nämlich nur 2 M. Diefelbe in elegantem Gehäuse von Holz mit Glasbedel 4 M.

**Obstbaumfreunde, Blumisten, Land- und Forstwirte**  
sollten es nicht unterlassen, sich die gediegenste, beliebteste und weitaus verbreitetste Gartenzeitung:

**„Vereinigte Frauentdorfer Blätter“**  
zu bestellen. Selbe kosten halbjähr. nur 3 M., ganzjähr. 6 M., enthalten Nummer für Nummer eine große Anzahl der wertvollsten Aufsätze und Notizen über alle Fächer des Gartenbaues, insbesondere über Blumen-, Gemüse- und Obstbaumzucht, über Haus- und Landwirtschaft u. sind reich illustriert. Alle 8 Tage erscheint ein voller Bogen. Jeder Abonnent erhält 20—25 wertvolle Samen-Neuheiten als Prämie in eleganter Verpackung gratis. An dieser mühsam zusammengestellten Prämie muß der Empfänger seine Freude haben, denn sie setzt ihn in den Stand, seinen Garten mit dem Neuesten und Schönsten zu schmücken, was die Blumistik und Gemüsezucht bietet. Zögere Niemand, sofort mittelst Postkarte Probenummern und Prospektus abzuverlangen und hernach das Abonnement pro 1885 zu bewerkstelligen. Man abonniert direkt und erhält sofort die erschienenen Nummern mit Prämien und den neuesten Samen- und Pflanzenkatalog bei den Verlegern **Gebr. Fink, Baumshulenbesitzer in Frauentdorf, Niederbayern**, auch per Post und in Buchhandel.

**Bei Husten das Beste!**  
  
von **G. Graef** in **Nachod**.  
Kodet zu 20 Pf. Netz frisch in Schorndorf.

D e b e r u b a c h.  
Von heute an wieder **Masspferdefleisch** I. Qualität, per 10 M., bei **Stradinger, Pferdehändler.**  
**Ein Logis** hat auf Jacobi zu vermieten. Ein geordneter **Schulgeher** wird gesucht.  
**C. Gnähle** b. Böfen.

**Tages-Begebenheiten.**  
S. Oberurbach, 18. April. Heute Nachmittag fand hier die Beerdigung des in einem Alter von nahezu 48 Jahren verstorbenen Müllers Friedrich Speidel von der Wasenmühle statt. Eine äußerst zahlreiche Trauer-Versammlung an deren Spitze sich der Kriegerverein von Urbach mit umforter Fahne befand, gab dem Verewigten das Geleit zu der letzten Ruhestätte. Viele Fremde namentlich waren erschienen um dem erprobenreellen Geschäftsfreunde in charaktervollen, biederem Manne die letzte Ehre zu erweisen. Am Grabe sprach zunächst Herr Pfarrvikar Dorch von hier, welcher in warm empfundenen Worten das äußere und innere Leben des Verewigten schilderte und rühmend hervorhob, daß der Verewigte es verstanden habe, die religiösen Grundideen von der Persönlichkeit Gottes, von der Unsterblichkeit der Seele und der Vergeltung des Guten und Bösen in der andern Welt sich zu eigen zu mach-n. Dem Geistlichen folgte Herr Bäcker und Wirt Stadelmayer von Cannstatt, welcher unter Niederlegung

Revier Adelberg.  
**Stochholz-Verkauf.**  
Am Samstag den 25. v. Mts. Vormittags 9 Uhr aus dem Staatswald Fliegenhof 10 Lose Stochholz im Boden. Zusammenkunft beim Fliegenhofbrücke.

Schorndorf.  
**Brennholz-Verkauf.**  
Am Freitag den 24. April werden im Stadtwald Brennten verkauft: 5 Km. buch. Scheiter und Prügel, 18 Km. asperne Prügel, 2400 buchene und gemischte Wellen.  
Zusammenkunft früh 9 Uhr bei der Pflanzschule auf der Schlichter Steige.  
**Stadtpflege.**

Schorndorf.  
**Liegenschafts-Verkauf.**  
Johann Georg Kaltschmid bringt am **Mittwoch den 22. April Morgens 8 Uhr** folgende Liegenschaft auf hiesigem Rathaus zum Verkauf:

- Gebäude No. 88
  - 2 a 84 qm Wohnhaus mit Hofraum,
  - 3 a 2 qm Gras- und Gemüsegarten beim Haus,
  - 24 a 42 qm Acker im Rothenberg,
  - 13 a 53 qm Acker in der Strueth,
  - 9 a 59 qm Acker in der Boniden,
  - 19 a 32 qm Acker in den Mühläckern,
  - 19 a 12 qm Acker daselbst,
  - 30 a 27 qm Wiesen in den Hirschlänbern,
  - 9 a 14 qm Weinberg im Düssenberg,
  - 31 a 63 qm Baumwiese im Waible,
  - 11 a 74 qm Wiesen in den Erlenäckern.
- Marktung Schorndorf.  
8 a 91 qm Acker in der Strinhalten,  
18 a 40 qm Wiesen in den Seewiesen.  
14 a 16 qm Weinberg in der Stubbe.  
Liebhaber werden hiezu eingeladen.  
Schorndorf, den 17. April 1885.  
2. **Natschreiber Wentel.**

**Fahrmis-Auktion.**  
Samstag den 25. April verkaufe ich wegen Wegzug von morgens 8 Uhr an gegen sogleich baare Bezahlung Betten und Bettgewand, Schreinwerk, 1 Sekretär, 1 Sofa, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 dto. mit Glasauflatz, 1 Stubentafel, 1 doppelter und 3 einfache Kleiderkasten, 1 Kücheltasten, 8 Bettlädchen, worunter 2 eichene, 7 Tische worunter 1 Um-schlagisch, 1 Kindertisch und Bänkle, 2 Kanapee, 2 Mestltruhen, 1 Badmulde, 1 Krautkande, Waschtüber u. Gölten, 8 Fässer von 6 Zmt bis 9 Simer haltend, 1 neues Felbgeschirr, Spiegel, Porztrat, 1 schöne Standuhr, Küchengeschirr, Eäde, etwas Brennholz u. allgemeiner Haus-rat.  
**J. Suppenlaz.**

Schorndorf.  
2 gute Gassen verkauft.  
Zu erfagen im Stern.

Oberurbach, den 20. April 1885.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und dem Hinscheiden meines lieben Mannes **Friedr. Speidel** zur Wasenmühle für die vielen Blumen-spenden und für die so zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, speziell auch dem Kriegerverein, sowie den Herren Lehrer für den Gesang, sage ich hiemit meinen herzlichsten Dank.  
Im Namen der Hinterbliebenen **Die trauernde Witwe Friederike Speidel.**

Am nächsten Freitag **Mitttags** ist bei Herrn **Restaurateur Pfeiderer in Schorndorf (beim Bahnhof)** zu sprechen **Rechtsanwalt Baumeister.**

**Uracher Bleiche.**

Die Beforgung von Weinwand und Faden auf obige gut renommierte Maschinenbleiche übernimmt auch dieses Jahr wieder **John. Veil b. Hirsch.**

in 9 Tagen  
  
Mit den neuen Schnelldampfschiffen **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von Bremen nach Amerika **in 9 Tagen** machen. Näheres bei dem Haupt-Agenten **Johs. Köminger** Stuttgart, und dessen Agenten: **Carl Veil** in Schorndorf, **Seur. Chr. Wiltinger** in Welzheim, **H. Wiltinger** in Lorch, **C. G. Brenninger** in Rudersberg, **Friedr. Gaecker** in Gmünd, **Jman. Fessel** in Waiblingen.

10 bis 15 **tüchtige Arbeiter** finden sofortige, lohnende Beschäftigung. **Dampfsiegelei G. Groß** Schorndorf.  
Geräthschaften. **900 Mark** auszuleihen. Zu erfragen bei **K. A. Palmer** zur Post.

**Wirtschaftsempfehlung.**

Der geehrten Nachbarschaft und allen Freunden und Bekannten, teile ich mit, daß ich meine Wirtschaft durch Hr. Zeyher in der bisherigen Weise mit gutem und rsellem Wein und Most, sowie Stuttgarter Bier aus der Wagner'schen Brauerei fortführen lasse und bitte um geneigten Zuspruch.  
**Achtungsvoll Marie Gaupp Wt. J. Zeyher, Stellvertreter.**

Ich mache bekannt, daß ich meine **Wirtschaft** durch den Tod meiner lieben Frau aufgegeben habe und danke für das mir bisher geschenkte Zutrauen.  
**Achtungsvoll Krieg, Bäcker.**

Zur gest. Nachricht daß ich das Botengeschäft nach Stuttgart von H. Richter übernommen habe.  
**Katharine Zeller.**

Das neueste, hochfeinste Taschentuchparfüm ist **Rich. Gründers Dornröschen** von höchst lieblich, erfrischend, u. dauernb. Wohlgeruch. Depot in den beiden Apotheken.

**Arbeiter-Gesuch.**  
Gesucht wird ein solcher auf dauernde Arbeit, ein Zimmermann erhält den Vorzug.  
**Schmid & Hefl.**

**Chocoladen und Cacao's**  
Kais. Oesterr. Hof-Chocol-Fabr. **Gebr. Stollwerck** in Cöln.  
19 Hof-Diplome,  
21 goldene, silberne und bronzene Medaillen.  
Reelle Zusammenstellung der Rohproducte. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisen.  
Firmenschilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguen-Geschäfte sowie Apotheken, welche **Stollwerck'sche Fabrikate** führen.

**Gesuch.**  
Einen ehrlichen ordentlichen Menschen nimmt in die Lehre **G. Seibold, Maler.**

